

## Aufwachraum

Ersticken  
Ertrinken  
im gleißend weißen Licht  
Seidenhände  
Filzverbände  
Atmen  
Atmen kann ich nicht  
Bin ich wirklich  
aufgewacht?  
In mir ist  
Nacht  
Schmerzensende  
sucht und findet kein.

Unter der Decke der Dunkelheit  
höre ich  
ihr ersticktes Atmen  
übermächtig stummes Wehklagen  
raubt mir  
den benebelten Verstand  
lässt mich  
den eigenen Schmerz vergessen  
dann zeigt mir  
der Türlichtspalt  
dass ich nichts sehe.  
Neben mir eine Seele  
Intervalle schweren Rauschens  
Lang gequälte Pausen  
Als würde sie zögern  
Sie atmet  
Stille Schreie  
Leidet  
Ich bereue,  
dass ich sie nicht kenne  
und kein tröstender Arm  
sie erreicht.

Dunkelheit  
schluckt jede Distanz  
und schwebend in  
körperlosem  
ewigem Raum

atmen wir wie eins.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)